

# Business Continuity Management Leitlinie (Auszug)

MediaKom strebt einen kontinuierlichen, unterbrechungsfreien Geschäftsbetrieb bzw. eine unterbrechungsfreie Aufgabenerfüllung an. Zur Erreichung der Geschäftsziele werden Ressourcen wie Personal, Informationen, Infrastruktur und Dienstleister benötigt. Falls bedingt durch einen Vorfall benötigte Ressourcen nicht oder in nicht ausreichendem Maße zur Verfügung stehen, kann der Geschäftsablauf bzw. die Aufgabenerfüllung beeinträchtigt und gefährdet werden. Unsere Mitarbeiter, Partner, Kunden, Lieferanten sowie sonstige interessierte Parteien erwarten jedoch, dass eine hinreichende Vorsorge für entsprechende Szenarien getroffen wurde, sodass eingetretene Schäden oder Behinderungen in der Aufgabenerfüllung adäquat begrenzt sowie schnell und systematisch behoben werden können. MediaKom nutzt das Business Continuity Management System (BCMS), um den Geschäftsbetrieb bzw. die Aufgabenerfüllung auch bei einem Ausfall wesentlicher Ressourcen aufrecht erhalten zu können und Notfälle und Krisensituationen beherrschbar zu meistern.

- Das BCMS hat das primäre Ziel, Betriebsstörungen durch geeignete Vorsorgemaßnahmen zu vermeiden bzw. die Ausfallzeit zu reduzieren.
- Der Schutz von Mitarbeitern muss bei Notfällen oder in Krisensituationen stets sichergestellt sein.
- Die Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen gegenüber unseren Kunden muss in Not- und Krisensituationen kontinuierlich sichergestellt sein.
- Das positive Image unseres Unternehmens darf in der Öffentlichkeit nicht durch fehlende Notfall- und Krisenvorsorge beeinträchtigt werden.
- Die Zusammenarbeit mit Dienstleistern und Lieferanten muss in Not- und Krisensituationen durch geeignete Maßnahmen aufrechterhalten werden können.

Die Geschäftsführung trägt die Verantwortung sicherzustellen, dass das BCMS gemäß dieser Leitlinie eingeführt und umgesetzt wird.

- Hiermit erklärt die Geschäftsführung, dass alle Elemente der BCMS-Umsetzung mit geeigneten Ressourcen unterstützt werden, um alle in dieser Leitlinie festgelegten Ziele und Zielsetzungen zu erfüllen sowie allen identifizierten Anforderungen gerecht zu werden.
- Die Geschäftsführung verpflichtet sich Möglichkeiten zur Verbesserung zu bestimmen und notwendige Maßnahmen zu verwirklichen, um die beabsichtigten Ergebnisse des Business Continuity Managementsystems zu erreichen und dieses kontinuierlich zu verbessern.



Christopher King  
Geschäftsführer



Alexander Hansen  
Geschäftsführer



Mario Frieser  
Informationssicherheitsbeauftragter